



Vinum

Pressemitteilung, München/Zürich, 04. November 2021

## VINUM Weinguide Deutschland 2022: Nahe: Kleines Gebiet mit großen Namen

München/Zürich, 04.11.2021

Sage und schreibe 180 unterschiedliche Bodenformationen wurden in den Weinbergen des Anbaugebiets Nahe kartiert und definiert – allein daraus ergibt sich schon ein großer Reichtum an Möglichkeiten, Weine in ganz vielen Facetten zu erzeugen. 2020 kamen noch weitere Außengegebenheiten hinzu, die den Winzern viel Können und Abwägen abverlangten: „Zum dritten Mal in Folge war es viel zu warm“, stellt Matthias Pohlers fest, der Gebietsverantwortliche des „**VINUM Weinguide 2022**“ an der Nahe. „Die Winzer müssen heute vielleicht mehr denn je ganz nah an ihren Weinbergen dran sein und situationsbedingt reagieren.“ Manche Betriebe starteten bereits Anfang September mit der Lese, da die alte Regel, nach der die Trauben 100 Tage nach der Blüte geerntet werden sollten, längst nicht mehr stimmt. Besonders für früh reifende Sorten wie Frühburgunder wird es immer schwieriger, weshalb Versuche mit Syrah, Viognier oder Merlot keine Ausnahme mehr sind.

„**Winzer des Jahres**“ an der Nahe ist in diesem Jahr ein Pfälzer Landsmann: **Karsten Peter** vom **Gut Hermannsberg** begeisterte Pohlers und seine Kollegen mit einer spannenden, vielfältigen Selektion aus wunderbaren, gebietstypischen Rieslingen, darunter auch „Late Releases“, also angereifte Weine, die erst jetzt auf den Markt kommen. „**Aufsteiger des Jahres**“ darf sich für 2022 **Martin Reimann** nennen, der im **Lindenhof (Windesheim)** einen hervorragenden Umgang mit Burgundersorten pflegt, von denen er fast so viel im Anbau hat wie Riesling. Gerade die großartige Serie von Weißburgundern hat ihn für diese Auszeichnung prädestiniert. Auch die „**Entdeckung des Jahres**“ kommt ursprünglich aus der Pfalz. Die Brüder Achim und Lukas Bicking sind 2016 aus dem Zellertal „eingewandert“ und haben sich als **Bicking & Bicking** in Wallhausen etabliert. Dort arbeiten sie an der Überführung eines älteren Weinguts in einen modernen Betrieb. Die ersten Weine geben bereits eine klare Richtung vor, die Mineralität, Individualität und regionale Typizität anstrebt.

**Kontakt:**

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Regionale Spitzenresultate Nahe:

### Spitzenweine



#### Trockene Spitzenrieslinge 2020 von der Nahe bis 20 Euro

- 92** Jakob Schneider, Norheimer Dellchen  
Riesling trocken 2020  
18 € | 12,5%
- 92** Jakob Schneider,  
Niederhäuser Hermannshöhle  
Riesling trocken Magnus 2020  
19,50 € | 13%
- 91** Kauer Schlossböckelheimer Felsenberg  
Riesling trocken 2020  
17,50 € | 12,5%
- 90** Hees Auener Römerstich,  
Riesling trocken 2020  
19,90 € | 12,5%
- 90** Hermannsberg Riesling trocken,  
Steinterrassen 2020  
19,90 € | 12,5%
- 90** Jakob Schneider Niederhäuser  
Felsensteyer Riesling trocken 2020  
13 € | 12,5%

### Gebietspreisträger



**Winzer des Jahres** Karsten Peter  
**Aufsteiger des Jahres** Martin Reimann  
**Entdeckung des Jahres** Bicking & Bicking

### Spitzenbetriebe



**Dönnhoff, Oberhausen** Seite 519  
**Emrich-Schönleber, Monzingen** Seite 522  
**Schäfer-Fröhlich, Bockena** Seite 549



**Crusius, Tralsen** Seite 515  
**Diel, Burg Layen** Seite 517  
**Hermannsberg, Niederhausen** Seite 533  
**Kruger-Rumpf, Münster-Sarmsheim** Seite 539  
**Joh. Bapt. Schäfer, Burg Layen** Seite 548  
**Jakob Schneider, Niederhausen** Seite 552



**Lindenhof, Windeshelm** Seite 540



**Hahnmühle, Mannweiler-Cölln** Seite 531  
**Hees, Auen** Seite 532  
**Hexamer, Meddersheim** Seite 534  
**Kauer, Windeshelm** Seite 536  
**Korrell, Bosenheim** Seite 538  
**Poss, Windeshelm** Seite 545  
**K. H. Schneider, Bad Sobemheim** Seite 554  
**Sinß, Windeshelm** Seite 556

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 11.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit 1.114 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2022 noch umfangreicher als im Vorjahr. Auch dieses Jahr wird wieder eine Gastregion vorgestellt: Südtirol. Zu jedem der 13 deutschen Anbauggebiete und auch dem Gastland gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

#### Fakten zum Buch:

Chefredaktion	Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag	Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-611-9
Erscheinungsdatum	04. November 2021
Format/Seiten	135 mm x 215 mm / 1.114 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

#### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM-Weinguide in der Rubrik „Gut und Günstig“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. "Der "Vinum Weinguide" richtet sich an Profis und Experten ebenso wie an alle, die gerade erst ins das Thema einsteigen. Daher liegt uns gerade auch das Segment der Alltagsweine sehr am Herzen", betonen die beiden Chefredakteure. Notwendig für ihre Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz bleibt man bei VINUM auch weiterhin treu.

## Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen von der VINUM Weinguide Redaktion.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

---

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: [andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Weitere Informationen unter [www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)